

- Broof, St. Freiheit 20
 - Brüggmann, Finkenstr. 5
 - Faust, Thalstr. 22
 - Fischer, Wilhelminenstr. 36
 - Freigheim, Davidstr. 3
 - Kleeberg, St. Pauli, 2. Carlstr. 20
 - Klüvermann, Thalstr. 22
 - Kömer, Thalstr. 22
 - Schierana, Davidstr. 26
 - Wahlmann, Altona, Peterstr.
- D a m e n :**
- Frau Fischer-Schulz, Wilhelminenstr. 36
 - Neumann, Keeserbahn 52
 - v. Pacht, St. Pauli, 1. Bernhardstr. 22
- Fraü. Schiller, Thalstr. 22**
- Hieteler, St. Pauli, Langereihe

- Küffeling, Marienstr., Becker's Passage 11
 - Knopf, Thalstr. 22
 - Pankow, Keeserbahn 57
 - Packer, St. Pauli, 1. Bernhardstr. 22
 - Haberland, Langestr.
- D r c h s t e r :**
- Hr. Bersäuer, Hafenstr. 24
 - Gracie, Eickhale 26
 - Hecker, Altona, gr. Mühlenstr. 26
 - Jagau, St. Pauli, Langereihe 8
 - Lunau, Altona, H. Mühlenstr. 15
 - Souza, Altona, Lindenstr. 55.
 - Spens, Ecke d. Brunnen u. Kleferstr.
 - Spindler, Färbenplatz 2
 - Thielelein, Spielbudenplatz, Wagner's Hotel
 - Wegmann, Glashüttenstr. 92

Turn- u. Gymnastik-Saal, von Ad. Grambo, St. Reichenstr. 34. Derselbe hat den Zweck, die Gymnastik theils als Heilmittel gegen alle solche Krankheitsfälle anzuwenden, in welchen ärztliche Anordnung die Benutzung derselben empfiehlt, theils durch die gymnastischen Übungen, namentlich dem weiblichen Geschlechte, ein Verbeugungsmittel gegen viele der in dem Stadium fortwährender Entwicklung leicht aufkeimenden Krankheiten zu bieten. Für den ersteren Zweck werden in der Anstalt regelmäßige Curstunden abgehalten, für den letzteren besondere Curie eingerichtet.

Turnerschaft, Hamburger, von 1816. Die im Jahre 1849 vor dem Steinthor erbaute Turnhalle ist im Laufe des Jahres 1865 durch den Anbau von 2 Seitenflügeln auf den doppelten Flächenraum gebracht u. außerdem mit einer Heizanlage versehen worden. In Bezug auf den Raum sowohl — sie bietet bequemen Platz für 20 Rigen à 15 Mann — als auf die ganze Einrichtung entspricht sie jetzt den Ansprüchen, die man an eine vollkommen eingerichtete Turnhalle der Neuzeit zu machen berechtigt ist. Die Turnzeit ist für die erwachsenen Mitglieder der Turnerschaft Montags u. Donnerstags von 8—10½ Uhr Abends u. für Knaben Mittwochs u. Sonnabends von 2—4 u. v. 5 bis 7 Uhr. Der im Voraus zu bezahlende Beitrag beträgt für die Ersteren St. 4/6, für die Letzteren St. 4/7, 8/8 für das Jahr. Der Besuch der Turnhalle ist während der Vereinssturnzeit jedem Erwachsenen gestattet. Im Sommer findet öffentliches Hauptturnen statt. Anmeldungen neuer Mitglieder werden während der genannten Turnzeit auf dem Turnplatz von den anwesenden Turnathemmitgliedern entgegengenommen. Adr.: Casenwart Th. Rathgens, gr. Furrh 22. — Außer den angeführten Übungen finden in getrennten, je nach Wunsch der Teilnehmer anzujehenden Stunden u. Tageszeiten Privatcurie für Nichtmitglieder der Turnerschaft unter Leitung verschiedener Turnlehrer Statt, so wie die Turnhalle auch den Raum für Festübungen u. für das Mädchenturnen bietet.

Turnerschaft, Die Hamburg-St. Georg, im März 1862 begründet, besitzt eine im Hammerbrook an der Victoriastraße belegene, Halle. Die Turnzeit ist: Mittwochs u. Sonnabends v. 2—4½ Uhr für Erwachsene u. Knaben, für Erwachsene noch Montags u. Donnerstags Abends von 8½—10½ Uhr. Der Beitrag für die Knaben ist 7/8 8/8, für Erwachsene 6/8 für das Jahr pränum. Während der Turnzeit ist jedem Erwachsenen der Besuch der Turnhalle gestattet. Anmeldungen neuer Mitglieder werden während der Turnzeit in der Turnhalle entgegengenommen. Adr. der Turnerschaft: b. d. Turnathemmitglieder Hr. Heim. Dunder, Jacobikirchhof 15.

Turner-Schützen-Verein, Der Hamburger, den 1. April 1863 gegründet, besteht aus Mitgliedern der verschiedenen hiesigen Turnvereine. Der Zweck desselben ist: Regelmäßige Exercit. u. Schießübungen, erstere jeden Montag-Abend von 9—10½ Uhr, letztere im Sommer des Sonntags früh, im Winter des Sonntags-Nachmittags. Jährlicher Beitrag St. 4/3. Anmeldungen zum Beitritt werden auf dem Exercitplatz, bei Hr. Rog. St. Pauli, Feldstr., während der Exercitzeit entgegengenommen u. wird dann auch gerne jede weitere Auskunft ertheilt.

Turnverein, Hamburg-St. Pauli. Derselbe entstand durch die Vereinigung des Männerturnvereins in Hamburg (gegründet am 7. Sept. 1852) u. des Turnvereins in St. Pauli u. vor dem Dammtore (gegründet am 7. Sept. 1860). Diese Vereinigung trat am 1. April 1862 in's Leben. — Der Verein besitzt auf einem vom Staate in Mielthe überlassenen, vor dem Holstenthor am Heiligengeistfeld belegenen Plage eine auf Actien erbaute Turnhalle, 120 Fuß lang u. 56 Fuß tief. Der Verein zählte im November 1862 an Erwachsenen u. Knaben gegen 700 Mitglieder. Die Übungen finden statt: für Erwachsene Dienstags u. Freitags Abends von 8—10 Uhr, für Knaben Mittwochs u. Sonnabends Nachmittags von 4—5½ Uhr. Der Beitrag ist jährlich 6/8 pränum. Nichtturnende Mitglieder können für ihren Beitrag einen Knaben zum Turnunterricht schicken. Der Unterricht wird von erprobten Turnlehrern ertheilt. Anmeldungen werden auf dem Turnplatz zur Turnzeit entgegengenommen. Die Adresse des Vereins ist die des ersten Sprechers, Hr. C. Bersmann, St. Pauli, Langereihe 21. Auch ist an der Turnhalle am Eingange ein Briefkasten angebracht.

Uhlenhorst. Ein von einer Actien-Gesellschaft erbauter Weg bringt mittelst eines bei der frühern Lehmühle angelegten Thores (die Asterspforte) die Uhlenhorst mit St. Georg u. der Stadt in Verbindung. Auf der westlichen Seite der Uhlenhorst verbindet eine Fähre dieselbe mit dem Alster-Ufer bei Harnsehude. — Die beiden Establishments, das Fährhaus des Hr. Brauch u. die Walthalla des Hr. Haff, gehören zu den besuchtesten Vergnügungsorten der Umgegend von Hamburg.

Unterichts-Anstalt für Lehrerinnen, im Local der Petri-Kirchenschule, wird durch eine Commission des schulforschenschaftlichen Bildungsvereins geleitet. Der Cursus ist zweijährig, nur zu Ostern ist der Eintritt gestattet. Der Unterricht wird Mittwochs u. Sonnabends von 4—8 Uhr ertheilt und ist für die Teilnehmerinnen unentgeltlich. Lehrgegenstände: Pädagogik, deutsche Sprache, Geschichte, Geographie, Naturkunde, Gesang u. Rechnen. Anmeldungen zur Theilnahme, so wie

freundliche Bei
u. Dr. J. H.
Untersti
altersschwache
Erwerbe gehi
Nach den neu
zunächst die 3
träge des vor
welcher auch i
Vorhand bilde
Brüning, Ke
Reise, Katho

Untersti
ältere Lehr
werden, um l
Diese Untersti
ertheilt, wels
Präses, gr. H
führer, Beck
Heed. Hofm
J. H. Bos, 2
jährlichen Bei

Verein
14 Tage. Ger
Das Lesezim
Bibliothek u.
der Verein ei
des Vereins i
Impf-Anstalt i
Hren. Doctor
Koppel 67.

Verein
im Jahre 18
mehr verstor
Durch Legate
theilweisen F
wenn das Co

Verein
der freundlich
Bibliothek u.
u. Dritten 1
Vorstand; l
Bibliothekar:

Verein
Annahme m
träge der W
es dem Vere
Die Directio
A. Oberdörf

Verein
der Architekt
halten diese
im Parterre
Diese reich
nugung sehr
aukwärtigen
finden regeln
Fachliteratur
sach interess
Gegenstände
Lesezimmer
der Vorstand
Mitglied zu
bei einem ?

Verein
Annalie Sie
Ferdinandstr
Armen, hilf
Wöchentlich
Ein Gesellen
in der Stif
so daß jetzt
befindet sich

Plastic Covered Document
 Repaired Document
 Soiled Document